

Inhalt

Vorwort	9
Dimensionen des ozeanischen Gefühls	11
<i>Dieter Funke</i>	
1. Die paradigmatische Dimension	12
2. Die entwicklungspsychologische Dimension	18
3. Die bewusstseinstheoretische Dimension	23
4. Die leibliche Dimension	35
5. Die ästhetische Dimension	41
6. Die perspektivische Dimension der Dimensionen oder ein vereinigendes Modell von ozeanisch-außersprachlichen und sprachlich begrenzten Ichzuständen	45
7. »Das Schweigen der Sirenen« (Kafka): Die spirituelle Dimension	47
im Reich des schönen Wahnsinns	53
Musik und symmetrische Logik	
<i>Bernd Oberhoff</i>	
1. Wahnsinn und Surrealismus	53
2. Der Vorgang der schöpferischen Inspiration	58
3. Die Logik der Surrealität: Matte-Blancos Symmetriekonzept	61
4. Die Anwendung des Symmetriekonzepts auf die Musik	66
	5

**Ludwig van Beethoven: 5. Symphonie.
Eine Rezension (1810)** 73

E.T.A. Hoffmann

La Folia oder Die wogende Welle 89

Arcangelo Corellis Violinsonate op. 5, Nr. 12.

Eine Musikpsychoanalyse

Bernd Oberhoff

1. Was ist eine Folia? 90
2. Die asymmetrische und symmetrische Logik 92
3. Die simultan asymmetrisch-symmetrische Struktur
(Simassy-Struktur) der Folia 95
4. Das Aufscheinen eines Faktums der unbewussten
inneren Realität (Var 9–15) 99
5. Die erlösende Verarbeitung der Konstellation der
»Depressiven Position« 106

**Bedeutung, Träumen, Beziehung und
Bewusstseinssebenen in der Musikpsychotherapie** 109

Ein psychoanalytisches Entwicklungs-
und transpersonales Paradigma

Martin Lawes

1. Allgemeine Einführung 109
2. Musikpsychotherapie 123
3. Aum 126
4. Musik und Wachbewusstsein 134
5. Einssein, Getrenntsein: Musik, Intersubjektivität und
Traumbewusstsein 137
6. Implizites Beziehungswissen 139
7. Die Verschmelzung und das analytische Dritte 148
8. Das Verschmelzen und das Transpersonale 156

Auf der Suche nach der Sphärenmusik	163
<i>Barnim Schultze</i>	
1. Das Glasperlenspiel des Hans Cousto	164
2. Die Kammertonproblematik	166
3. Sphärenmusik	168
4. Die Quantenmusik der Wasserstoffatome	170
5. Fühlen, was die Welt im Innersten zusammenhält	171
 Ein Murmeln, dem das Schweigen auflauert	 173
Franz Liszts h-Moll Klaviersonate. Eine Musikpsychoanalyse.	
<i>Bernd Oberhoff</i>	
1. Die Protagonisten eines Dramas	175
2. Der Gaukler und Taschenspieler Liszt	180
3. Die Mutter führte nicht zum Wort	183
4. Die Zerstörungswut gegen die festhaltende Mutter	188
5. Carolyne – eine Grandioso-Mutter	191
6. Der Ausklang	194
 Stille. Schweigen. Musik.	 197
Ein Essay	
<i>Ludger Lütkehaus</i>	
1. Exkurs in die Philosophie des Nichts	201
2. Die Stille als das Prius der Musik	210
3. Die musikalische Pause: eine Stille auf Zeit	214
4. Die Stille als das Post der Musik	215
 Quellennachweis	 219
 Zu den Autoren	 221